



Eckard H. Graage
Fraktionsvorsitzender

Unsere Kommunalpolitik im Bezirk Wandsbek lebt von Ihrer Beteiligung! Wir, die CDU-Fraktion Wandsbek, setzen uns für Sie vor Ort ein. Uns ist besonders wichtig, dass zusammen mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern in unserem Bezirk, in dieser Legislatur wieder mehr aktiv gestaltet wird! Melden Sie sich bei uns! Unsere kompetenten Fach- und Regionalsprecher sind Ihre ersten Ansprechpartner in Sachen Bürgerbeteiligung.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes sowie erfolgreiches Neues Jahr.

Ihr 



Franziska Hoppermann

Stv. Fraktionsvorsitzende und
Fachsprecherin für Jugendhilfe
Tel.: 040 - 248 256 13
Mobil: 0179 - 949 21 52
E-Mail: franziska.hoppermann@cduhamburg.de

IMPRESSUM

CDU-Bezirksfraktion Wandsbek
ViSP: Mario Westphal
Wandsbeker Königstrasse 66 | 22041 Hamburg
E-Mail: m.westphal@cdu-fraktion-wandsbek.de
Tel.: 040 - 68 37 15
Fotos: CDU-Bezirksfraktion Wandsbek

WIR BEWEGEN WANDSBEK. IHRE THEMEN. UNSERE ANTRÄGE.

Anträge mit Debatte:

- Mehr Sauberkeit und Pflege im öffentlichen Raum TOP 5.2
- Neuwahl des Bezirkssenatorenbeirates TOP 5.3

Anträge ohne Debatte:

- Fortschritt der Beseitigung von Stolperfallen regelmäßig berichten TOP 8.2
- Hundenausläufflächen TOP 8.3
- Masterplan Active City vorstellen TOP 8.4
- Straßenbaumbestand in Wandsbek sichern TOP 8.5



MEHR SAUBERKEIT UND PFLEGE IM BEZIRK WANDSBEK

In Zukunft wird nicht mehr der Bezirk für die Sauberkeit im öffentlichen Raum zuständig sein, sondern allein die Stadtreinigung Hamburg (SRH). Zu ihren Aufgaben gehören künftig auch die Grünanlagen sauber zu halten und die dort vorhandenen Papierkörbe zu leeren. Finanziert werden die zusätzlichen Aufgaben unter anderem durch die neue Straßenreinigungsgebühr. Die vom Bezirk dafür ursprünglich vorgesehenen Mittel verbleiben im Bezirk und sollen für die verbesserte Pflege der Grün- und Erholungsanlagen verwendet werden.

„Uns als Fraktion geht es nun vor allem darum, dass die im Bezirk verbleibenden Mittel sinnvoll eingesetzt werden.“

Daher fordern wir in der heutigen Sitzung, dass die Behörde gemeinsam mit dem Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz dazu ein passendes Konzept entwickelt“, so unsere stellvertretende Fraktionsvorsitzende Franziska Hoppermann.

Des Weiteren fordert die CDU-Fraktion, dass die Bezirksversammlung bei zukünftigen Sauberkeitskonferenzen/bündnissen beteiligt wird und die Regionalausschüsse aufgefordert werden, Vorschläge für die Standorte der rund 1.000 neuen Papierkörbe zu sammeln.



FORTSCHRITTSBERICHT ÜBER DIE BESEITIGUNG VON STOLPERFALLEN

Die CDU Fraktion bringt in die heutige Sitzung der Bezirksversammlung einen Antrag ein, in welchem sie die Verwaltung auffordert, den Ausschuss für Soziales und Bildung und den Wirtschafts- und Verkehrsausschuss regelmäßig über aktuelle Fortschritte bei der Beseitigung von Stolperfallen im Bezirk Wandsbek zu berichten.

Eine umfangreiche Auflistung der Stolperfallen wurde der Verwaltung im Oktober 2016 vom Bezirkssenatorenbeirat vorgelegt.

Daraufhin hat die Bezirksamtsleitung öffentlich versprochen, sich dem Thema anzunehmen und die gemeldeten Stolperfallen zu beseitigen.

„Uns ist wichtig, dass dem Versprechen nun auch Taten folgen und die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen eines bürgerfreundlichen Verfahrens, über die Fortschritte bei der Beseitigung informiert werden“, so unser Abgeordneter aus Bramfeld Philipp Hentschel.



Sandro Kappe

Bezirksabgeordneter und
Fachsprecher für Inklusion
Mobil: 0151 – 15 59 12 80
E-Mail: sando.kappe@cduhamburg.de

BÜRGERSPRECHSTUNDE:

WAS BEWEGT UNSER RAHLSTEDT?

mit unserem
Regionalsprecher Rahlstedt
JÖRN WEISKE

am 17. Januar 2017
von 11:00 – 12:00 Uhr
CDU-Fraktion Wandsbek
Wandsbeker Königstraße 66
22041 Hamburg

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Philipp Hentschel

Bezirksabgeordneter und
Fachsprecher für Sport
Tel.: 0176 – 61 18 99 70
E-Mail: philipp.hentschel@cduhamburg.de

SIE HABEN FRAGEN ODER WÜNSCHEN EIN GESPRÄCH? MELDEN SIE SICH MIT IHREM ANLIEGEN GERNE BEI UNS!

TEL.: 040 - 68 37 15
E-MAIL: INFO@CDU-FRAKTION-WANDSBEK.DE

facebook: [CDU-Fraktion-Wandsbek](https://www.facebook.com/CDU-Fraktion-Wandsbek)
twitter: [@CDU_BV_Wandsbek](https://twitter.com/CDU_BV_Wandsbek)



MEHR HUNDEAUSLAUFLÄCHEN IM BEZIRK WANDSBEK

Die CDU-Fraktion fordert mehr Hundeauslaufflächen im Bezirk Wandsbek. „Hunde haben ein Recht auf ihre Auslaufflächen. Diese müssen daher auch in unserem Bezirk ausreichend vorhanden sein“, so unser Abgeordneter Sandro Kappe. Immer mehr Wandsbeker legen sich einen Hund zu. Parallel verringern sich aber die Auslaufflächen für Hunde. Dadurch entsteht ein Konfliktpotenzial, welches zu Beißvorfällen führt. So

wurden im letzten Jahr 155 Vorfälle in Hamburg registriert - davon 66 allein im Bezirk Wandsbek. Somit sind weitere Hundeauslaufflächen dringend notwendig. Auf Anfrage teilte das Bezirksamt aber mit, dass keine neuen Auslaufflächen geplant sind. Daher fordert die CDU-Fraktion in der heutigen Sitzung, dass das Bezirksamt nach weiteren öffentlichen Flächen im Bezirk sucht, um neue Hundeauslaufflächen zu schaffen.



KEINE BETEILIGUNG DER BEZIRKE BEI UMSETZUNG DES ARBEITSPROGRAMMS „MASTERPLAN ACTIVE CITY“

Es ist gerade mal ein Jahr her, dass Hamburg mit seiner Olympiabewerbung gescheitert ist. Daraufhin hat der Senat mit dem „Masterplan Active City“ ein Arbeitsprogramm für den Sport in Hamburg vorgelegt. Das Arbeitsprogramm umfasst unter anderem die Förderung des Schul- und Vereinssport. So sollen beispielsweise bestehende Anlagen umgebaut bzw. modernisiert werden, um den Bedürfnissen und Anforderungen der Vereine zu entsprechen.

Die Bezirke sollen bei der Planung und Umsetzung des Arbeitsprogramms nicht beteiligt werden. „Das ist sehr bedauerlich,

da so die Ortskenntnisse und das Knowhow der Bezirke über die örtlichen Besonderheiten eines jeden Bezirks, nicht genutzt werden können“, so Philipp Hentschel, Bezirksabgeordneter aus Bramfeld.

Außerdem können dann offene Fragen seitens der Bezirksversammlung nur unzureichend geklärt werden.

Vor diesem Hintergrund fordert die CDU-Fraktion mit einem Antrag, dass zu diesem Thema ein Referent aus der Fachbehörde in den Ausschuss für Soziales und Bildung eingeladen wird, um den „Masterplan Aktive City“ näher vorzustellen und zu erläutern.



STRASSENBAUMBESTAND IM BEZIRK WANDSBEK SICHERN

Der Straßenbaumbestand im Bezirk hat sich in den letzten Jahren dramatisch verringert. Unter anderem lässt die rot/grüne Koalition gesunde Bäume fällen, um Platz für ihr Radwegekonzept zu schaffen (siehe Bergstedter Chaussee und Stadtbahnstraße). Dabei wurden die gefällten Bäume nicht immer durch Neupflanzungen ersetzt. Auf Anfrage teilte das Bezirksamt mit, dass nur rund 250 Nachpflanzungen pro Jahr möglich sind. Nach Auffassung der CDU-Fraktion reicht das nicht aus.

„Bäume sind der größte Kohlenstoffspeicher der Erde. Sie stabilisieren das Klima und dämmen somit den Klimawandel ak-

tiv ein. Ziel der Politik sollte es sein, den Baumbestand zu sichern und weiter auszubauen“, so unser Bezirksabgeordneter Sandro Kappe.

Daher fordert die CDU in der heutigen Sitzung, dass gefälltete Bäume, zeitnah und in der unmittelbaren Umgebung nach zu pflanzen sind. Straßennebenflächen wie beispielsweise Parkplätze, sollen von Neupflanzungen ausgenommen werden. Des Weiteren soll das Bezirksamt bis Ende 2021 einen Straßenbaumbestand von mindestens 60.088 Bäumen nachweisen. Das entspricht dem Ist-Straßenbaumbestand von 2010.

